

Unsere 8 neuen Spezialthemen

Kurzinformationen zu den Modulen:

1.) "Unser Baby" - Die Erziehung beginnt vor der Geburt

Das Modul umfasst den ersten Lebensabschnitt von 0-3 Jahren.

Fokus: Prävention kindlicher psychischer Störungen.

Elterliche Erziehungskompetenz sollte möglichst früh aufgebaut werden, um die Entwicklung emotionaler- und Verhaltensstörungen bei Kindern zu verhindern.

Die Behandlung von chronifizierten Störungen aus dieser Zeit ist ungleich schwieriger.

Die gravierenden Risikofaktoren für kindliche Verhaltensprobleme in den ersten Jahren werden vorgestellt

Strategien, diese Risikofaktoren entgegen zu wirken, werden pragmatisch, praxisnah referiert.

Themen:

- Einstellung zur Erziehung
- Struktur und Rhythmus
- Aufbau von Bindung zu ersten Bezugspersonen
- Umgang mit Schlafen, Essen, Stillen, Schreien, Fremdeln
- Förderung der Sprache und der Intelligenz
- Trotzalter
- Sauberkeitserziehung
- Fremdbetreuung
- Stärkung der Persönlichkeit



2.) "WARNZEICHEN" - Entwicklungsauffälligkeiten im Kindergarten- und Vorschulalter

So gelingt der bedeutsame Kindergartenstart!

- Was Ihr Kind von Ihnen, seinen Eltern braucht um der Herausforderung Kindergarten gewachsen zu sein.
- Über den elterlichen Einfluss auf die Persönlichkeitsentwicklung im Kindergartenalter.
- Wie sie Ihr Kind unterstützen damit es die Angebote des Kindergartens für sich nutzen kann.

3.) "Den Kindern die Schule zumuten" - Tipps und Tricks für Eltern mit Schulkindern

Schüler können in zunehmendem Maße nur stockend vorlesen, sich nicht ausreichend konzentrieren, zeigen häufig Desinteresse und sie sind immer weniger zu häuslichen

Anstrengungen für die Schule bereit. Woran kann das liegen? Und vor allem...was kann man tun?

Lehrer und Lehrerinnen können diesen Schwierigkeiten alleine keine Abhilfe schaffen. Es kann keine Bildungsoffensive ohne **Erziehungsoffensive** geben. Es ist wichtig, dass Eltern „selbst“ mehr Anteil am Lern- und Arbeitsverhalten ihrer Kinder nehmen. Und Eltern müssen vor allem lernen den Kindern mehr zuzumuten und ihnen mehr Selbstverantwortung beibringen.

Inhalte des Vortrages zum Thema „Den Kindern die Schule zumuten“:

- Anregungen, Tipps und Tricks um Kindern mehr Selbstverantwortung beizubringen
- Wie kann ich mich als Elternteil bzw. Erziehungsberechtigter richtig verhalten um positiv einlenken zu können?
- Wie finde ich ein gutes Maß zwischen Freizeitaktivitäten und effektiver Lern- und Arbeitszeiten für mein Kind?



4.) "Hölle Pubertät und Medienjunkies"

„...nur noch Handy, Glotze und Computer, das können doch nicht meine Kinder sein!“.

- Rebellen ohne Führerschein
- Eltern stöhnen und Jugendliche wissen, vor allem, gefühlsmäßig nicht mehr aus und ein
- Das ist die berühmt-berüchtigte Achterbahnzeit der Pubertät - eine ununterbrochene seelische Kneippkur für beide Kampfseiten
- Was ist noch normal? Was ist schon auffällig?
- Tipps und Tricks für Eltern um mit den Herausforderungen umzugehen
- Elterliche Präsenz: Was ist das?

5.) Gewalt ist keine Lösung!" - Elterliche Präsenz - Was ist das?

Was Gewalt wirklich ist, lässt sich schwer beantworten. Sie hat viele Gesichter. Jeder von uns nimmt Gewalt anders wahr und jeder würde diese anders beschreiben. Auch wenn es uns gar nicht mehr auffällt, wir sind fast täglich mit Gewalt konfrontiert. Es gibt kaum Filme oder Serien, in denen es keine Gewaltszenen gibt. Selbst in Comics und Zeichentrickfilmen steht oft die Gewalt im Vordergrund. Auch in einem, normalerweise sicher gedachten Ort wie in der Schule, gibt es viel zu oft physische und psychische („Mobbing“) Gewalt.

Inhalte des Vortrags zum Thema „Gewalt ist keine Lösung“:

- Definitionen von Gewalt und Aggression
- Wie wird zwischen Aggressionen unterschieden und welche Formen gibt es?
- Welche Faktoren begünstigen das Auftreten von Gewalt und Aggression?
- Was braucht ein gewalttätiges und aggressives Kind bzw. ein gewalttätiger und aggressiver Jugendlicher um der Gewalt entgegenwirken zu können? Was braucht die Mutter / der Vater bzw. der Erzieher / die Erzieherin?



6.) Lernen lernen und leben lernen" - Absprunghilfen zum Selbstständigwerden

Wie können unsere Kinder und Jugendlichen in der derzeitigen turbo-kapitalistischen Hochgeschwindigkeitszeit überhaupt noch überleben??

Inhalte:

- Tipps und Ticks zur täglichen Stressbewältigung
- Step by Step Modelle für den Schulalltag - neue wissenschaftliche Erkenntnisse über das Gehirn
- Absprunghilfen zum Selbstständigwerden (Umgang mit Geld, soziale Kompetenzerwerbung, Erziehungsstrategien)
- Ermutigungen und Stärkungsanleitungen



7.) Sehnsucht - Sucht" - Wege aus der Falle

Inhalt des Vortrages zum Thema: „Sehnsucht – Sucht“:

- Formen, Risikofaktoren und Entstehung von Sucht
- Wie schütze ich mein Kind davor - und was kann ich tun, wenn es brennt?
- Resilienzforschung - was ist das?
- Was sollten Kinder und Jugendliche unbedingt über Sucht wissen?
- Praktische Unterstützung, Hilfsanleitungen und Vorbeugestrategien für Eltern

8.) „Elternschule-Kompaktinfoabend“

Kurzinformation zum Modul:

- Geschichte der Erziehung
- Herausforderungen für Eltern mit Kindergarten- und Schulkindern sowie Pubertierenden
- Praktische Anleitungen und Tipps fürs Lernen lernen und Leben lernen

